

EDV in der Arztpraxis

Wichtig für alle ADT-Abrechner: KVDT – die neue Datenschnittstelle ist im Einsatz 44

Verschiedenes

MEDICA 2000 vom 22.–25. 11. 2000: Vom Selbstzahlermarketing bis zur Internet-Fortbildung 46
„Praxisnetz Berlin“ wird reorganisiert 50

Kleinanzeigen 48

Termine/Veranstaltungen 51–54

Amtliche Bekanntmachungen A305–A307

Pressespiegel/Impressum 58

Ihr Wahlkalender

6./7. 11. 2000
Versand der Wahlunterlagen

13. 11. 2000
Beginn der Briefwahl (bis 27. 11. 2000)

27. 11. 2000
Letzter Tag für die Abgabe Ihrer Stimmzettel

30. 11. 2000
Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses

6. 12. 2000
Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses

KV
2000

Patientenversorgung während der Aktionswoche sichergestellt:

KV-Chef: Zeichen gegen die drastische Unterfinanzierung

KV-Vorstandsvorsitzender Manfred Richter-Reichhelm hat Verständnis für die derzeitigen Protestaktionen vieler Berliner Vertragsärzte und ihrer Berufsverbände. Gegenüber der Presse sagte der KV-Chef kurz vor Beginn der Aus-

einandersetzungen: „Ich kann verstehen, wenn die Ärzte auf die Barrikaden gehen und mit der Schließung ihrer Praxen die Öffentlichkeit auf ihre existenzgefährdende Honorarnot aufmerksam machen.“ Die Aktionen seien Ausdruck der „drastischen Unterfinanzierung der ambulanten Medizin“:

– **7,2 Mio. DM** hat die KV Berlin im ersten Quartal 2000 durch Mitgliederwechsel in sogenannte Billigkassen verloren.

– **Zwischen 400 und 1000 DM** liegt die Bandbreite der Kopfpauschalen, die Krankenkassen für die Behandlung ihrer Mitglieder zahlen.

– **13 Mio. DM weniger** wird die IKK Brandenburg/Berlin in diesem Jahr durch ihre Kopfpauschalenflicht (Seite 9) für die Behandlung ihrer Berliner Mitglieder zahlen.

– **Zwischen 17,5 % und 4,5 %** lagen – je nach Facharztgruppe – die Honorar-

verluste im Quartal I/2000. Grund: Die von Rot/Grün seit 1. 1. 2000 vorgeschriebene Trennung der Hausarzt- und Fachgarzthonorare.

– **Auch die Hausärzte** haben im Quartal I/2000 Einkommensbußen wegen des gesunkenen Gesamthonorars hinnehmen müssen. Sie erwarteten (Seite 36/37) einen Anstieg ihrer Vergütungen.

– **Die KV Berlin** hat den Arztpraxen im Rahmen ihres Sicherstellungsauftrags das nebenstehend abgedruckte Plakat zur Verfügung gestellt. Die Patienten werden darin auf den Service des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes hingewiesen, der auch Auskunft über dienstbereite Praxen während der Aktionswoche gibt.

-litt

Hinweise zu den Aktionen der Haus- und Fachärzte erhalten Sie nur von den Veranstaltern.
www.buschtelefon.de

Tag+ Nacht

Wir stellen Ihre medizinische Versorgung sicher.

Während der Aktionswoche der Berliner Kassenärzte vom 30. Okt. bis 3. Nov. erhalten Sie unter der Hotline des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes Adressen von Ärzten in Ihrer Nähe, die geöffnet haben.

31 00 31

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassennützlichen Vereinigung Berlin

Der Bereitschaftsdienst ist ausreichend verstärkt.

